

	<p>Objekt: "Alt-Spandau" (Flutrinne am Kolk)</p> <p>Museum: Museum und Galerie Falkensee Falkenhagener Straße 77 14612 Falkensee 03322-22288</p> <p>Sammlung: Kunstsammlung</p> <p>Inventarnummer: K-9.1-29/2020 (6)</p>
--	--

## Beschreibung

Die Lithografie "Alt-Spandau" (Flutrinne am Kolk) ist unten rechts mit "H. Zank" [Hans Zank] signiert. Der "Kolk" ist das älteste Siedlungsgebiet und eine Ortslage im Berliner Ortsteil Spandau, nahe der im Ortsteil Haselhorst gelegenen Zitadelle Spandau. Der Kolk grenzt unmittelbar an die Altstadt Spandau. Heute wird das Gebiet Behnitz (früher auch Bähnitz) und Kolk genannt. Kolk heißt darüber hinaus eine Straße innerhalb dieses Gebietes (neben Möllentordamm, Hohen Steinweg und Behnitz). Trotzdem hat sich die Bezeichnung Kolk im Volksmund durchgesetzt. Die Straße Kolk liegt auf der früheren Insel Behnitz, einem der ältesten Siedlungsgebiete des Bezirks Spandau. Der Titel des Bildes "Alt-Spandau - Flutrinne am Kolk" konnte bisher nicht zweifelsfrei dem Werkeverzeichnis von Heinrich Wolter aus dem Jahr 1987 zugeordnet werden. Die vorliegende Arbeit (67,3 cm x 51,5 cm) entspricht in einer Variante den Werkeverzeichnis Nr.: 1744, 1746 und 1747 (Wolter, Heinrich (1987): Hans Zank und Willi Gericke - Zwei bedeutsame Berliner Maler in einer bewegten Zeit der Welt- und Kunstgeschichte, Verlag Galerie Pro Art, Auflage 1, Seite 217-218, Werkeverzeichnis Nr.: 1744, 1746 und 1747).

## Grunddaten

Material/Technik:	Lithografie
Maße:	HxB: 67,3 cm x 51,5 cm [Rahmengröße]

## Ereignisse

Druckplatte hergestellt	wann	20. Jahrhundert
	wer	Hans Zank (1889-1967)
	wo	

Wurde  
abgebildet  
(Ort)

wann

wer

wo Berlin-Spandau (Ortsteil)

## Schlagworte

- Altstadt
- Druckgrafik
- Insel

## Literatur

- Wolter, Heinrich (1987): Hans Zank und Willi Gericke - Zwei bedeutsame Berliner Maler in einer bewegten Zeit der Welt- und Kunstgeschichte, Verlag Galerie Pro Art, Auflage 1. Verden (Aller)., S. 217-218, Werkeverzeichnissnr.: 1744, 1746, 1747.